

## STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

# Frickenhofer Höhe

**Status:**  
**Typ:** Aussichtspunkte -> Sonstiger Aussichtspunkt

**Land-/Stadtkreis:** Ostalbkreis  
**Gemeinde:** Gschwend-Frickenhofen  
**Gemarkung:**

**TK25-Nr.:**

**Ost/Nord-Werte:** 557881 / 5420630  
 ETRS89 UTM32

**Literatur:**



## Beschreibung:

Die Frickenhofer Höhe, ein schmaler Berggrücken, der sich von Frickenhofen nordnordwestlich zum Hohentannen zieht, wird von Gesteinen des Unterjura gebildet, die über dem Anstieg im Knollenmergel (km5, oberster Mittelkeuper) die schmalen Verebnungen verursachen. Vom Parkplatz "Hohentannen" an der Straße (L 1080) von Rotenhar nach Frickenhofen hat man bei guter Sicht einen weiten Ausblick über die bewaldeten Höhen und Täler des Keuperberglands mit seinen Stubensandstein-Flächen und Unterjura-Zeugenbergen. Im Norden reicht der Blick in die Hohenloher Ebene und die Traufbucht des Kochers bei Schwäbisch Hall. Nach Süden erblickt man noch die Kaiserberge sowie das Vorland der Alb und den Albtrauf.

